

GESCHÄFTSBERICHT 2021

Wertbeständig.
Innovativ.
Regional.

WIR sind
gemEINSam.

Inhalt

Wertbeständig

Mehrwert Genossenschaft	06
Unser Jahr 2021	08

Innovativ

Auszeichnung des Social Media Teams.....	10
Unsere neue App	12
Botschafterkreis	14

Regional

Think local, act global	16
Spenden 2021	18
Emstal Immobilien GmbH	20

Bericht

Bericht zur Geschäftslage	22
Jahresbilanz zum 31.12.2021	26
Bericht des Aufsichtsrates	29

Liebes Mitglied,

„wir sind gemeinsam ...“ hat es zum Titel unseres Geschäftsberichts geschafft. Denn wir sind gemeinsam stolz auf unser Team und unsere Leistungen. Das Wort „Gemeinschaft“ wurde und wird auf eine harte Probe gestellt: Unser Geschäftsjahr 2021 war geprägt von der Corona-Pandemie. Ein Lockdown bis in den Sommer hinein forderte uns alle besonders heraus: Ausgangssperren und Kontaktbeschränkungen widersprachen unserem Wunsch des gemeinsamen Zusammenlebens.

Wir sind gemeinsam an dieser Aufgabe gewachsen und können auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dieser Erfolg ist alles andere als selbstverständlich. Es ist beeindruckend zu erleben, welch eine Stärke und ein Zusammenhalt in unserem Team besteht.

Leider kommen wir auch im Jahr 2022 gar nicht erst aus dem Krisenmodus heraus: Der Russland-Ukraine-Konflikt ist eine weitere, neue Zäsur und wird auf viele Jahre unsere politischen und wirtschaftlichen Beziehungen auf unserem Kontinent verändern.

Somit ist unser Motto des Geschäftsberichts auch ein Plädoyer für eine Rückbesinnung unserer eigenen Werte. Im Jahr 2021 besteht unsere Genossenschaft 135 Jahre. Damit ist unsere Bank genauso alt wie die Freiheitsstatue in den USA oder auch das Patent des ersten Automobils. Diese beiden Beispiele führen uns vor Augen, was für eine lange und lebendige Geschichte unsere Genossenschaft aufweist. Wie wir es in unserem Leitbild verankert haben, waren und sind wir der Schlüssel des Erfolgs. Denn wir sind gemeinsam auch in Zukunft für Sie als erster Ansprechpartner da.

Wir wünschen Ihnen gemeinsam lesenswerte Erkenntnisse mit unserem Geschäftsbericht!

Bleiben Sie gesund!



Wilfried Freerks



Stefan Möhlenkamp-Röttger



Christopher Musters



Unsere Wert-Vorstellung

Im Jahr 2013 titelte der Spiegel „Genossenschaften – der unterschätzte Arbeitgeber“. Und ja, wir geben dem Leitmedium recht: Viele Genossenschaften halten sich in ihren Formulierungen zurück und prahlen nicht mit ihrer Mitarbeiterbindung und Kundenzufriedenheit, sondern setzen ihren Fokus viel mehr darauf, dass dies so bleibt.



„Der Vertrauensvorschuss unserer Kunden ist ein Wettbewerbsvorteil, der mich antreibt und motiviert.“

Lea Tholen, Privatkundenberatung



„Wir sprechen kein Fachchinesisch, sondern verständlich auf Augenhöhe. Unser Service orientiert sich an den Bedürfnissen unserer Kunden!“

Michael Stubbe, Firmenkundenberater



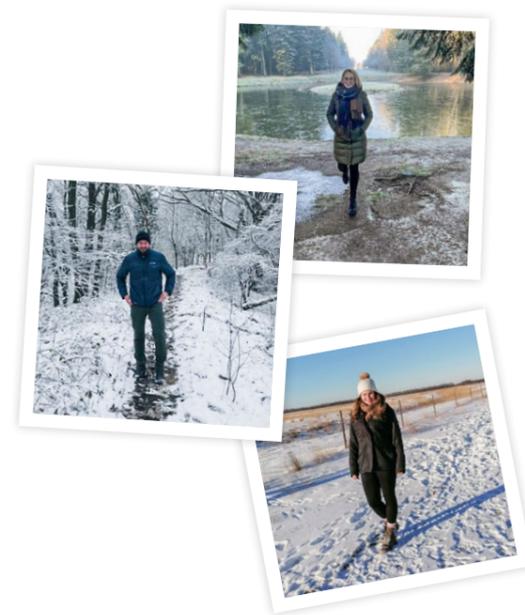
Das Genossenschaftsprinzip lebt von seiner Bodenständigkeit. Unsere Firmenkunden sind der Landwirt, das Maschinenbauunternehmen und die Zahnarztpraxis. Wir sind regional verwurzelt, in der Realwirtschaft verankert und nicht finanzmarktgetrieben.

Unsere Volksbank Emstal eG ist 135 Jahre alt. Um solange am Markt erfolgreich zu sein, braucht es einen Wertekompass, der durch unsichere Zeiten navigiert, ein motiviertes Team, dass sich durch Ideen immer wieder neu erfindet und Mitglieder, die uns vertrauen.

Um ehrlich zu sein: Genau das macht uns aus und darauf sind wir unheimlich stolz!



Das war unser Jahr 2021



#lustauffrischeluft

Okay, was macht Corona alles mit uns? Wir haben schon Toilettenpapier gehamstert, Parties zu zweit gefeiert und nun vertreiben wir uns den nächsten Lockdown mit stundenlangen Spaziergängen. Das Überraschende: Es macht unfassbar viel Spaß! Gemeinsam haben wir unsere Heimat, das Emsland noch einmal neu kennengelernt.

#dasteamwächst

Wir begrüßen im Jahr 2021: Brandon Mik, Sabine Esders, Rita Pötter, Engelbert Dähling, Kristin Hetjans, Christian Tiek und Daniela Pöhler (v.l.n.r.).



#endlichwiedergastro

„Endlich Sonne, endlich Sommer, endlich wieder ein gemeinsamer Abend mit dem ganzen Team. Wir haben daraufhin gefiebert: Im Juli war es dann endlich soweit. Alle Kolleginnen und Kollegen trafen sich zu einem fantastischen Abend im Biergarten.“

135 JAHRE

#135JahreVolksbankEmstal

Vor 135 Jahren wurde die Freiheitsstatue entworfen, das erste Automobil patentiert und auch unsere Volksbank gegründet. Die Beispiele führen uns vor Augen, was für eine lange und lebendige Geschichte unsere Genossenschaft aufweist und mitgestaltet. Wir alle gemeinsam engagieren uns täglich, diese Geschichte erfolgreich fortzuführen – und darauf sind wir einfach stolz. Denn jeder Einzelne von uns gibt unserer Volksbank Emstal ein Gesicht. Wir haben es in unserem Leitbild festgeschrieben: WIR sind der Schlüssel zum Erfolg.

#danke

Nach mehr als vier Jahrzehnten verabschiedete sich unser Kollege Gerd Arling in den Ruhestand. Die längste Zeit seines Berufslebens war der Rütenbrocker in seinem Heimatort der erste Ansprechpartner unserer Geschäfts- und Firmenkunden. Anfang der „Nullerjahre“ wechselte Gerd Arling dann in die Marktfolge Aktiv und übernahm die Bilanzanalyse. Sein Wissen und seine Erfahrungen machen ihn zu einem ausgewiesenen Experten. Wir sagen DANKE für ein besonderes Engagement und eine alles andere als selbstverständliche Betriebszugehörigkeit.



#dubleibstinerinnerung

Unfassbar traurig und mit großer Betroffenheit mussten wir im Jahr 2021 von unserem langjährigen Mitarbeiter und Kollegen Wilfried Klaßen Abschied nehmen. Nach über 45 Jahren hinterlässt er noch immer eine Lücke in unserem Team.



#Schritte-Challenge

Apropos Spazierengehen: Dank unserer Schritte-Challenge im Sommer 2021 sind wir vier Wochen um die Wette gerannt, gelaufen und gegangen – hallo Muskelkater, du fast vergessener Schmerz. Die absoluten Spitzenreiter waren Andrea Evering und Bernd Santen.

Wir sind gemeinsam ... ausgezeichnet!

Unser Geschäft fußt auf Vertrauen. Galt Vertrauen schon zu Zeiten der Medicis als Basis des Bankgeschäfts, so hat es durch die Finanzkrise noch mehr an Bedeutung gewonnen.

Und wir möchten unser großes Kundenvertrauen weiterhin stärken: Transparenz, Authentizität und unsere hohe Reputation sind aus unserer Sicht hierbei wichtige Merkmale. Neben der Beratung vor Ort oder am Telefon, eröffnet uns Social Media neue, kreative und vielseitige Möglichkeiten, die wir gerne nutzen.

Umso schöner, wenn wir hierfür sogar ausgezeichnet werden. Die Jury des VR-Social-Awards haben wir mit unseren Social-Media-Aktivitäten überzeugt, so dass sie uns prompt den Preis für das beste Team verliehen hat.

Wir fühlen uns wahnsinnig geehrt! Mit einem gehörigen Motivationsschub geht's direkt kreativ weiter ...



„Die Laudatio geht
runter wie Öl und ist
Balsam für unsere
Social-Media-Seele!“
Bastian Bruns, Marketing



„Wir lassen die Korken
knallen und freuen
uns mega über den
VR-Social-Award.“
Matthias Abels, Marketing



Startschuss für ein neues Banking

Einfach modern. Einfach sicher. Einfach einfach.



„Unser Anspruch ist es, mithilfe des neuen Onlinebankings und den dazugehörigen Apps ein völlig neues Kundenerlebnis zu schaffen!“

Martin Kaiser, Projektteam Omnikanalplattform



Endlich geht's los: Gemeinsam mit unserem IT-Dienstleister haben wir unser Online-Banking inklusive unserer Banking-App nicht nur aufgehübscht, sondern gleichzeitig eine intuitivere Nutzerführung aufgebaut. Sukzessiv wird der Relaunch noch angepasst und eröffnet unseren Kunden hierdurch Schritt für Schritt viele neue Möglichkeiten.

„Eine verbesserte Umsatzanzeige, die einfache Verwaltung von externen Bankverbindungen und damit die Gesamtübersicht der eigenen Finanzsituation sowie eine noch einfachere Kommunikation mit dem eigenen Berater – Mit unserem neuen Onlinebanking erhält der Kunde einen ganzheitlichen Blick auf die eigene Finanzsituation. Zudem verschmilzt der digitale Service mit der klassischen Filialbetreuung. Anstatt eines Nebeneinanders verschiedener Zugangswege wie Filiale, Onlinebanking, Banking-App oder Telefon, werden diese miteinander vernetzt“, erklärt Martin Kaiser.

„Für die Umsetzung haben wir ein eigenes Projektteam zusammengestellt. Durch die einfache Bedienung aufgrund der verbesserten Nutzerführung wird der Schritt zum neuen Online-Banking ein Leichter“, verspricht Steffen Czolbe.



„Unser neues Banking ist mehr als ein Relaunch. Es ist der Start einer neuen Plattform, die unseren Kunden Schritt für Schritt viele neue Möglichkeiten eröffnet.“

Steffen Czolbe,
Vertriebsmanagement



Botschafterkreis: Viele schaffen mehr!

Unser Neubau steht in den Startlöchern und es ist nur noch eine Frage von Tagen bis die ersten Bagger das alte Gebäude abreißen. Wenn auch der große Umzug noch ein wenig auf sich warten lässt, beschäftigt uns schon jetzt eine Frage: **Wie wollen wir zukünftig zusammenarbeiten?**

„Es ist das stichhaltigste und wichtigste Argument für unseren Neubau: die Bürosituation. Wir möchten für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmögliche und produktive Arbeitsbedingungen schaffen. Wie diese aussehen wollen und können wir als Vorstand nicht entscheiden. Das weiß das jeweilige Team am besten selbst“, erklärt Wilfried Freerks. So wurde zum Projekt „Neubau“ ein Botschafterteam für die Inneneinrichtung zusammengestellt. Jedes Team wird durch eine Kollegin oder einen Kollegen vertreten. Gemeinsam mit der Firma „TON“ macht sich der „Botschafterkreis“ auf dem Weg zur bestmöglichen Lösung.



”

*„Uns ist allen bewusst:
So eine Chance ist einmalig.
Entsprechend hoch ist auch
unser eigener Anspruch.
Denn nur eine moderne
und zeitgemäße Büro-
gestaltung ermöglicht neue
Arbeitsweisen & Prozesse!“*

Martina Meyerose, Marktfolge Aktiv

“





Unsere Beratung

Think local, act global



„Unser Anspruch ist die bestmögliche Beratung. Hierzu müssen wir unsere Kunden kennen und dafür nehmen wir uns Zeit!“

Kristin Heetjans,
Privatkundenberatung



„Die Kombination aus lokaler Verbundenheit und weltweiter, nachhaltiger Wertschöpfung macht uns aus.“

Marie Wilken, Vermögensmanagement



Es gibt kein Patentrezept für die richtige Vermögensanlage. Viel mehr kommt es auf die richtige Mischung an. Wir verbinden kompetente Kundenberatung mit nachhaltigen Werten & persönlicher Nähe. Denn besondere Anforderungen verdienen einen besonderen Service.

Die Komplexität der Finanzwelt erfordert die vernetzte Betrachtung aller Aspekte mit ihren Wechselwirkungen. In der Beratung stellen wir deshalb Ihre individuellen Wünsche und Anliegen in den Mittelpunkt. Uns ist es wichtig zu erfahren, was Sie erreichen möchten. Gemeinsam mit Ihnen finden wir auf dieser Basis die richtige Lösung: Die wichtigsten Eckdaten für Ihre Vermögensstrategie liefern nicht die weltweiten Kapitalmärkte, sondern Sie.

Deshalb bleibt unser Motto: THINK LOCAL, ACT GLOBAL!



Große Unterstützung für vielfältiges Engagement

Die Volksbank Emstal fördert das Ehrenamt mit 71.591,47 Euro

Die Liste der Spendenempfänger ist lang und die Gesamtsumme beachtlich: Über 70.000 Euro hat die Volksbank Emstal eG im letzten Jahr an über 40 Vereine und gemeinnützige Institutionen in ihrem Geschäftsgebiet gespendet. „Jeder Einzelne weiß wie herausfordernd es ist, im eigenen Alltag noch Zeit für ein Ehrenamt zu finden. Umso bedeutender ist der vielseitige Einsatz von so vielen Menschen bei uns in der Region“, sagt Wilfried Freerks, Sprecher des Vorstandes der Volksbank Emstal eG.

So unterstützt die Volksbank Emstal eG unter anderen den Förderverein der Grundschule Walchum mit neuen Luftreinigern für die Klassenzimmer, die Bücherei in Altenberge beim Kauf neuer Möbel, die Kindertagespflege Kleine Strolche beim Erwerb eines neuen Krippenwagens, das Haus Sankt Marien mit weiteren W-Lan Routern, den Schützenverein St. Hermanus Lindloh e.V. bei der Anschaffung eines Defibrillators sowie den TC Fehndorf e.V. bei der Investition in eine Tennisballmaschine.

Die bankeigene Stiftung der Volksbank Emstal eG hat insgesamt 15.000 Euro im Jahr 2021 gespendet und damit die Errichtung eines Soccerplatzes in Erika-Altenberge sowie die Sanierung des Flutlichtsportplatzes in Wipplingen bezuschusst. „Ein weiteres unterstützenswertes Projekt ist die Investition in eine neue Beschallungsanlage und in eine automatisierte Eingangstür für die Kirche in Dersum“, erläutert Stefanie Glander, Organisatorin des gesamten Spendenmanagements & Vorstandsvorsitzende der Stiftung Volksbank Emstal.



Unser neues Serviceangebot für Eigentümer von Wohnimmobilien

Immer mehr Anleger entscheiden sich für eine Investition in Wohnimmobilien. Doch bei der Vermietung und Verwaltung der Immobilien stoßen viele Eigentümer an ihre fachlichen und zeitlichen Grenzen. Die Volksbank Emstal eG hat daher ihr Serviceangebot erweitert und bietet jetzt eine professionelle Hausverwaltung an.



„Längerer Leerstand, mangelnde Erfahrung und fehlende Kontakte könnten unter Umständen sehr viel Geld kosten. Profitieren Sie von unserem Netzwerk und steigern Sie nicht nur Ihre Zufriedenheit – sondern auch die Ihrer Mieter!“

Tanja Stindt,
Immobilienkauffrau



Unser Service auf einen Blick:

Miethausverwaltung

- Technische Verwaltung des Mietobjektes
- Beauftragung und Überwachung von Wartungsverträgen
- Bewerbung und Neuvermietung des Mietobjektes bei Kündigung/Leerstand inkl. Vertragsvorbereitung
- Korrespondenz mit Mietern, Versorgern und Behörden
- Mietkasso und Kautionsverwaltung
- Wohnungsabnahmen / -übergaben mit Protokollierung inkl. Benachrichtigung der Versorger
- Erstellung der jährl. Betriebskostenabrechnung für die Mieter

Wohnungseigentumsverwaltung und Sondereigentumsverwaltung

- Technische Objektverwaltung (regelmäßige Objektkontrolle, Beauftragung und Überprüfung von Handwerkerarbeiten, Einsatz und Überwachung von Reinigungsplänen, Hausordnung etc.)
- Einberufung und Abhaltung von Wohnungseigenterversammlungen
- Durchführung von Beschlüssen der Gemeinschaft
- Erstellung des jährlichen Wirtschaftsplanes, Hausgeld- und Betriebskostenabrechnungen
- Verwaltung von Instandhaltungsrücklagen
- Beauftragung und Überwachung von Wartungsverträgen
- Optimierung und Prüfung von Sachversicherungen
- Kautionsverwaltung
- Wohnungsabnahmen und -übergaben
- Administration mit Ihren Mietern

Bericht zur Geschäftslage der Volksbank Emstal eG

Im Jahr 2021 erholte sich die deutsche Wirtschaft weiter von dem durch die Corona-Pandemie ausgelösten Konjunkturinbruch des 1. Halbjahres 2020. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt expandierte im Vorjahresvergleich deutlich um 2,9 %, nachdem es 2020 um massive 4,6 % zurückgegangen war.

Das Wirtschaftsgeschehen wurde 2021 einerseits durch die abermaligen Coronawellen und die im Zuge dieser Wellen zeitweise verschärften Infektionsmaßnahmen merklich beeinträchtigt. Von den Schutzmaßnahmen waren vor allem die kontaktintensiven Dienstleistungsbereiche betroffen, wie die Reisebranche, die Kreativwirtschaft und das Gastgewerbe. Andererseits

bremsten die im Jahresverlauf zunehmenden Rohstoffpreise und Materialknappheiten spürbar die Aktivitäten, unter anderem im produzierenden Gewerbe. Die kräftige und geographisch breit angelegte Konjunkturerholung führte nämlich zu einem ungewöhnlich starken Anstieg der globalen Nachfrage nach Rohstoffen und Vorleistungsgütern, wie Halbleitern, Plastik

und Metallen, sowie zu erheblichen Logistikproblemen. Aber auch im Baugewerbe belasteten Lieferengpässe und Preissteigerungen bei Baumaterialien die Aktivitäten spürbar.

In der Landwirtschaft gewinnen die Themen Tierwohl, Klimaneutralität, Ressourcenschutz und Biodiversität immer mehr an Bedeutung.

Allerdings fehlen für notwendige Investitionen in diesen Bereichen oftmals klare Zukunftsaussichten. Zudem verschlechterte sich die ökonomische Situation der Landwirte durch deutlich gestiegene Düngemittel-, Futtermittel- und Energiepreise. Insbesondere der Einbruch am Schweinemarkt führte dazu, dass das Unternehmensergebnis im Durchschnitt der Hauptgewerbsbetriebe gegenüber dem Vorjahr um 15 % gesunken ist. Die Verbraucherpreise haben nach vielen Jahren mit moderaten Entwicklungen in 2021 merklich angezogen. So stieg die Inflationsrate nahezu stetig von 1,0 % im Januar auf 5,3 % im Dezember.

Die 772 Genossenschaftsbanken konnten im zurückliegenden Geschäftsjahr in allen Bereichen kräftig zulegen. Kredit- und Einlagenbestände haben auch 2021 stark zugenommen und setzen den Wachstumstrend der vergangenen Jahre fort.

Für die Volksbank Emstal eG sah das Geschäftsjahr 2021 im Einzelnen wie folgt aus:

Cost Income Ratio (CIR)

Ausdruck der starken Produktivität

Einen bedeutsamen Leistungsindikator stellt die Cost Income Ratio dar, die das Verhältnis der Verwaltungsaufwendungen zum Zins- und Provisionsergebnis aufzeigt. Je kleiner die CIR, desto höher ist die Wirtschaftlichkeit / Effizienz oder Produktivität. Die CIR der Volksbank Emstal eG lag im Geschäftsjahr 2021 mit 65,7 % deutlich unter dem Planwert von 68,0 % als auch unter dem Vorjahreswert von 70,1 %.

Erfolgskomponenten	2021 in TEUR	2020 in TEUR	Veränderung in %
Zinsüberschuss	11.393	10.090	+ 12,9 %
Provisionsüberschuss	3.581	3.413	+ 4,9 %
Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben	1.516	1.389	+ 9,1 %
Verwaltungs- aufwendungen	9.399	9.060	+ 3,7 %
a) Personal- aufwendungen	6.001	5.542	+ 8,3 %
b) andere Verwaltungs- aufwendungen	3.398	3.518	- 3,4 %
Betriebsergebnis vor Bewertung	5.669	4.474	+ 26,7 %
Bewertungsergebnis	-721	-599	+ 20,4 %
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	4.948	3.876	+ 27,7 %
Steueraufwand	1.563	1.233	+ 26,8 %
Jahresüberschuss	3.384	2.643	+ 28,0 %

Auch die Bilanzsumme konnte die Volksbank Emstal eG um 4,0 % steigern. Die Steigerung der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf das Wachstum bei den Kundenforderungen zurückzuführen. Finanziert wurde das Wachstum durch höhere liquide Kundeneinlagen, dem Abbau von Wertpapieranlagen und höheren Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

	2021 in TEUR	2020 in TEUR	Veränderung in %
Bilanzsumme	685.955	659.838	+ 4,0 %
Außerbilanzielle Geschäfte	59.510	45.016	+ 32,2 %

Kundenanforderungen:

weiterhin besonderes Wachstum

Das Wachstum um 9,3 % bei den Kundenforderungen resultiert vor allem aus der Ausreichung von Darlehen aus eigenen Mitteln. Der Anstieg entfällt zu großen Teilen auf Immobilienfinanzierungen und Kreditvergaben an Kunden aus dem Bereich Landwirtschaft und dem Dienstleistungssektor. Es übertraf die Erwartungen der Volksbank Emstal eG deutlich.

Aktivgeschäft in TEUR	2021	2020	Veränderung in %
Kundenforderungen	520.463	476.213	+ 9,3 %
Wertpapieranlagen	92.665	109.553	- 15,4 %
Forderungen an Kreditinstitute	31.279	34.482	- 9,3 %

Vermögenslage – Eigenkapital gestärkt

Die Eigenkapitalstruktur der Bank ist geprägt von den erwirtschafteten Rücklagen. Im Geschäftsjahr wurde das Eigenkapital u. a. durch Zuführungen zu den Rücklagen weiter gestärkt. Der Anteil des bilanziellen Eigenkapitals an der Bilanzsumme ist von 9,0 % auf 9,2 % gestiegen.

Die in unserem Institut getroffenen Vorkehrungen zur ordnungsgemäßen Ermittlung des Kernkapitals und des Ergänzungskapitals im Rahmen der bankaufsichtlichen Meldungen sind angemessen. Nach den vertraglichen sowie satzungsmäßigen Regelungen erfüllen die angesetzten Kapitalinstrumente die Anforderungen der CRR zur Anrechnung als aufsichtsrechtlich anerkanntes Kern- und Ergänzungskapital. Das bilanzielle Eigenkapital sowie die Eigenmittelausstattung und Kapitalquoten stellen sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

TEUR	2021	2020	Veränderung zu 2020 in %
Eigenkapital laut Bilanz	62.849	59.686	+ 5,3 %
Eigenmittel (Art. 72 CRR)	65.247	63.351	+ 3,0 %
Harte Kernkapitalquote	13,2 %	13,5 %	- 0,3 %-Punkte
Kernkapitalquote	13,2 %	13,5 %	- 0,3 %-Punkte
Gesamtkapitalquote	14,5 %	15,1 %	- 0,6 %-Punkte

Prognosebericht: Investitionen in die Zukunft

Die Volksbank Emstal eG betreibt ihre Geschäfte vorwiegend regional in ihrem Geschäftsgebiet und den angrenzenden Niederlanden. Das Geschäftsgebiet befindet sich in einer wirtschaftlich starken Region mit krisenfesten und zukunftssträchtigen Branchen. Die wirtschaftliche Lage der Bank im Rahmen der Covid-19-Pandemie ist stabil.

Hinsichtlich unserer Prognose gehen wir davon aus, dass die im Rahmen unserer Fünf-Jahres-Planung getroffenen Annahmen eintreten werden. Unsere Eckwertplanung basiert auf folgenden wesentlichen Annahmen: Der Zinsüberschuss soll unter der Prämisse eines konstanten Zinsniveaus und eines steigenden Geschäftsvolumens bei ansonsten unveränderter Geschäftsstruktur im Geschäftsjahr 2022 prozentual leicht sinken und absolut leicht ausgebaut werden. Für das Jahr 2022 wird dabei ein prozentuales Wachstum im Kundenkreditgeschäft und bei den Kundeneinlagen von jeweils 5,00 % angenommen.

Daneben sehen wir einen leicht rückläufigen Provisionsüberschuss vor. Der in der Planung zugrunde gelegte Rückgang wird mit außerordentlichen Effekten im LuxCredit-Geschäft und im Vermittlungsgeschäft (Union Investment) aufgrund der Einführung von Verwarentgelten im Jahr 2021 begründet.

Als besonderes Geschäftsfeld betrachten wir den Energiesektor. Die Aktivitäten der Bank gehen in diesem Bereich auch in den nächsten Jahren über das Geschäft mit Kunden hinaus. Die Bank hat diese Investments u.a. aufgrund ihres genossenschaftlichen Werteverständnisses getätigt. Wir gehen davon aus, dass die in den Vorjahren getätigten Eigeninvestitionen im Bereich der Erneuerbaren Energien in den nächsten Jahren erwartungsgemäß einen insgesamt positiven Ergebnisbeitrag bringen. Wir gehen bei unseren Planungen für 2022 davon

aus, dass das Rohergebnis die Verwaltungsaufwendungen einschließlich der Abschreibungen leicht unterschreitet und das Investment einen geringen negativen Ergebnisbeitrag bringt.

Die aktuelle Situation im Krieg zwischen Russland und der Ukraine ist geprägt von geopolitischen Spannungen, die weltweit in die Volkswirtschaften ausstrahlen. So haben z. B. die Europäische Union sowie die USA zwischenzeitlich umfangreiche Sanktionspakete verabschiedet und verhängt. Es ist nicht auszuschließen, dass auf Ebene der Wirtschaftspolitik weitere Maßnahmen beschlossen werden, die einen wesentlichen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit und somit auch auf die Wirtschaftlichkeit des Handelns der Marktteilnehmer haben können.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 3.384.392,38 - nach den im Jahresabschluss mit EUR 3.000.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 384.392,38) - wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 4 %	234.734,95 €
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	75.000,00 €
b) Andere Ergebnisrücklagen	74.657,43 €
Bilanzgewinn	384.392,38 €



Der Aufsichtsrat der Volksbank Emstal eG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück (von oben links): Jan Dirk Beckmann, Ralf Wacker, Thomas Robbers, Bernhard Robben, Alois Milsch, Christian Teiken, Dietmar Telgenkämper, Georg Raming-Freesen, Bernhard Gerdes, Heinz Ahrens.

Aktiva

Jahresbilanz zum 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.) Barreserve					
a) Kassenbestand			3.153.583,71		3.599
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			3.083,03		3
darunter bei der Deutschen Bundesbank	3.083,03				(3)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00		0
2.) Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel ähnlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3.) Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			30.420.965,32		33.630
b) andere Forderungen			858.400,54	31.279.365,86	852
4.) Forderungen an Kunden				520.462.945,82	476.213
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	209.729.990,93				(170.847)
durch Schiffshypotheken gesichert	48.898.459,41				(31.123)
Kommunalkredite	4.729.254,76				(3.063)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.109,03				(0)
5.) Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		11.191.414,43			11.232
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	11.191.414,43				(11.232)
bb) von anderen Emittenten		41.469.585,94	52.661.000,37		58.140
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	25.273.377,88				(36.429)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	52.661.000,378	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6.) Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				40.003.613,05	40.181
6a.) Handelsbestand				0,00	0
6aa.) Warenbestand				27.459,02	40
7.) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			10.059.996,36		7.036
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	3.500,00				(4)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			36.900,00	10.096.896,36	37
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.500,00				(2)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8.) Anteile an verbundenen Unternehmen				3.500.000,00	3.528
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9.) Treuhandvermögen				911.789,38	887
darunter: Treuhandkredite	911.789,38				(887)
10.) Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Austausch				0,00	0
11.) Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten			171.806,98		195
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	171.806,98	0
12.) Sachanlagen				19.950.067,45	20.838
13.) Sonstige Vermögensgegenstände				3.715.514,24	3.385
14.) Rechnungsabgrenzungsposten				17.850,00	42
SUMME DER AKTIVA				685.954.975,27	659.838

Passiva

Jahresbilanz zum 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			299.329,20		150
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			170.672.788,97	170.972.118,17	164.186
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		120.714.303,32			125.399
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.745.200,65	125.459.503,97		6.557
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		233.364.982,85			234.737
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		90.230.182,41	323.595.165,26	449.054.669,23	66.157
2a.) Verpflichtungen aus dem Energiegeschäft				0,00	142
3.) Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a.) Handelsbestand				0,00	0
4.) Treuhandverbindlichkeiten				911.789,38	887
darunter: Treuhandkredite	911.789,38				(887)
5.) Sonstige Verbindlichkeiten				491.571,72	243
6.) Rechnungsabgrenzungsposten				16.147,02	26
6a.) Passive latente Steuern				0,00	0
7.) Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			44.087,00		47
b) Steuerrückstellungen			706.211,58		477
c) andere Rückstellungen			909.507,57	1.659.806,15	1.143
8.) gestrichen				0,00	0
9.) Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10.) Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11.) Fonds für allgemeine Bankrisiken				17.000.000,00	17.000
darunter: Sonderposten nach §340e Absatz 4 HGB	0,00				(0)
12.) Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			5.934.149,90		5.922
b) Kapitalrücklage			4.139.828,11		4.140
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklagen		19.091.000,00			17.536
cb) andere Ergebnisrücklagen		16.299.503,21	35.390.503,21		14.746
d) Bilanzgewinn			384.392,38	45.848.873,60	343
SUMME DER PASSIVA				685.954.975,27	659.838
1.) Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsträgern		24.110.672,57			17.400
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	24.110.672,57		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtung aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		35.398.970,85	35.398.970,85		27.615
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

Jahresbilanz zum 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		10.825.307,48			10.382
b) festverzinsliche Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		544.289,06	11.369.596,54		524
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	6.436,55				(19)
2.) Zinsaufwendungen			908.265,83	10.461.330,71	1.620
darunter: erhaltene negative Zinsen	339.395,66				(10)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			690.879,35		708
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			240.851,83		6
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	931.731,18	90
4.) Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträge				0,00	0
5.) Provisionserträge			3.831.928,44		3.658
6.) Provisionsaufwendungen			251.392,43	3.580.536,01	245
7.) Nettoertrag/Nettoaufwand des Handelsbestands				0,00	0
7a.) Rohergebnis aus dem Energiegeschäft				1.516.306,91	1.389
8.) Sonstige betriebliche Erträge				77.227,24	170
9.) gestrichen				0,00	0
10.) Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		4.995.796,18			4.638
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		1.005.060,06	6.000.856,24		904
darunter: für Altersversorgung	139.138,46				(128)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			3.398.001,62	9.398.857,86	3.518
11.) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.394.605,16	1.407
12.) Sonstige betriebliche Aufwendungen				105.142,26	120
13.) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen in Kreditgeschäft			713.480,74		599
14.) Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen in Kreditgeschäft			0,00	-713.480,74	0
15.) Abschreibung & Wertberichtigung auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			7.499,00		0
16.) Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-7.499,00	0
17.) Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18.) gestrichen				0,00	0
19.) Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				4.947.547,03	3.876
20.) Außerordentliche Erträge			0,00		0
21.) Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22.) Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23.) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			1.547.346,41		1.225
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24.) Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			15.808,24	1.563.154,65	8
25.) Jahresüberschuss				3.384.392,38	2.643
26.) Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				0,00	0
				3.384.392,38	2.643
27.) Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				3.384.392,38	2.643
28.) Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			1.500.000,00		1.150
b) in andere Ergebnisrücklagen			1.500.000,00	3.000.000,00	1.150
29.) Bilanzgewinn				384.392,38	343

Danke für das Engagement

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäfts-entwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Jan Dirk Beckmann, Bernhard Gerdes, Georg Raming-Freesen und Dietmar Telgenkämper aus dem Aufsichtsrat aus. Eine Wiederwahl ist bei allen vier Herren zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Bernhard Gerdes,
Vorsitzender des Aufsichtsrates



Impressum

Geschäftsbericht 2021

Erscheinung: September 2022

Auflage: 900 Exemplare

Kontakt

Volksbank Emstal eG

Hauptstraße 19

49762 Lathen

Tel.: +49 (0) 5933 608-0

Fax: +49 (0) 5933 608-160

Mail: info@vb-emstal.de

Web: www.vb-emstal.de

Redaktion

Volksbank Emstal eG

Bastian Bruns

Tel.: +49 (0) 5933 608-222

Mail: bastian.bruns@vb-emstal.de

Gestaltung & Fotografie

Volksbank Emstal eG

Matthias Abels

Tel.: +49 (0) 5933 608-224

Mail: matthias.abels@vb-emstal.de

WIR sind
gemEINSam.



Volksbank Emstal eG
Hauptstraße 19
49762 Lathen

Tel. 05933 608-0
info@vb-emstal.de
www.vb-emstal.de